

Allgemeine Nutzungsbedingungen für das Serviceportal der Netz Leipzig GmbH

§ 1 Gegenstand der Bestimmungen

1. Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen regeln die Inanspruchnahme der Leistungen der Netz Leipzig GmbH (im Folgenden „Netz Leipzig“ genannt) im Rahmen des Serviceportals, das unter der Internetdomain <https://www.l.de/serviceportal> der Netz Leipzig betrieben wird. Sonstige Vertragsbeziehungen zwischen dem Nutzer und Netz Leipzig bleiben von der Nutzung des Serviceportals unberührt.
2. Die Nutzungsbedingungen sind jederzeit im Internet abrufbar und können ausgedruckt werden. Sie gelten für alle einmaligen und fortlaufenden Leistungen soweit keine spezielleren Regelungen eingreifen.
3. Für das Serviceportal gelten ausschließlich diese Nutzungsbedingungen, die vor der Nutzung des Dienstes akzeptiert werden müssen. Dies gilt auch, sofern und soweit der Zugriff von außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgt.

§ 2 Systemanforderungen

1. Die Nutzung des Serviceportals ist nur möglich für internetfähige Endgeräte (z. B. PC, Tablet). Der Internetzugang ist nicht Bestandteil dieser Nutzungsbedingungen. Hiermit verbundene Kosten trägt der Nutzer.
2. Voraussetzung für die Nutzung des Serviceportals ist eine gültige E-Mail-Adresse.

§ 3 Nutzung der Dienste/Zugriffsberechtigung

1. Der Nutzer verpflichtet sich, die zur Nutzung der Dienste erforderlichen abgefragten Daten korrekt und vollständig anzugeben.
2. Vor der Weiterbearbeitung einer Anfrage oder Anmeldung erfolgt eine Validierung der angegebenen E-Mail-Adresse. Wird die E-Mail-Adresse nicht bestätigt, wird die Anfrage verworfen.
3. Für die Registrierung gibt der Nutzer seine gültige E-Mail-Adresse an und vergibt sich ein Passwort. Nach erfolgreicher Registrierung erhält der Nutzer eine Bestätigungsanfrage per E-Mail. Nach seiner erfolgreichen Bestätigung, kann der Nutzer sich im Serviceportal anmelden.
4. Teile der im Portal hinterlegten Informationen und spezifischen Funktionen sind zugangsbeschränkt und stehen nur registrierten Nutzern zur Verfügung. Voraussetzung für eine Registrierung als Installateur ist, dass der Nutzer ein zugelassener Installateur ist, der in dem jeweiligen Gas- oder Elektro- Installateur Verzeichnis der Netz Leipzig eingetragen ist.

§ 4 Sicherheitsvorkehrungen für registrierte Nutzer

1. Der Nutzer verpflichtet sich, seine Zugangsdaten geheim zu halten und ist für die vertrauliche Behandlung seiner Zugangsdaten verantwortlich.
2. Jede Person, die den Benutzernamen und das zugehörige Passwort kennt, hat die Möglichkeit, im Namen des Nutzers das Serviceportal zu nutzen. Gibt ein Dritter unter Verwendung von gültigen Zugangsdaten des Nutzers Erklärungen im Serviceportals ab, verpflichten diese den Nutzer in gleicher Weise, wie wenn er selbst die Erklärung abgegeben hätte, es sei denn er kann nachweisen, dass ihn an der missbräuchlichen Nutzung seiner Zugangsdaten kein Verschulden trifft.
3. Das Passwort für das Serviceportal kann der Nutzer jederzeit ändern und sollte, um Missbrauch zu vermeiden, regelmäßig von dieser Möglichkeit Gebrauch machen. Mit der Änderung wird das bisherige Passwort ungültig.
4. Der Nutzer verpflichtet sich, Netz Leipzig von jeder unautorisierten Nutzung seiner Zugangsdaten oder über sonstige Umstände, die den Betrieb des Serviceportals beeinträchtigen könnten, unverzüglich zu unterrichten.

§ 5 Entgelte

1. Für die Nutzung des Serviceportals wird kein Entgelt erhoben.
2. Für Aufträge und Dienstleistungen, die der Nutzer über das Serviceportal beauftragt, können Kosten anfallen, über die der Nutzer gesondert informiert wird.

§ 6 Kündigung/Abmeldung/Sperrung

1. Der Nutzer und die Netz Leipzig haben das Recht, den Nutzungsvertrag jederzeit mit einer Frist von 14 Tagen in Textform zu kündigen. Mit Wirksamwerden der Kündigung wird Netz Leipzig den Zugang löschen.
2. Netz Leipzig hat das Recht bei Verstoß gegen die Allgemeinen Nutzungsbedingungen, das Benutzerkonto mit sofortiger Wirkung zu sperren oder zu löschen. Über den Verstoß und die Sperrung wird der Nutzer in Textform informiert. Die Aufhebung der Sperrung des Benutzerkontos kann durch Netz Leipzig veranlasst werden, sobald die Ursachen der Sperrung vollständig und nachweislich beseitigt sind.
3. Das Benutzerkonto eines Installateurs wird zudem gesperrt, wenn die Gültigkeit der Eintragung des Installateurs im Installateurverzeichnis erloschen ist.
4. Netz Leipzig kann jederzeit und mit sofortiger Wirkung und ohne Begründung die im Serviceportal angebotenen Dienste vollständig einstellen. Über das Einstellen des Dienstes werden die registrier-

§ 7 Rechte an Inhalten/Urheberrechte

Das Serviceportal enthält Inhalte (Texte, Tabellen, Grafiken, Bilder, Logos etc.), die sowohl von der Netz Leipzig, als auch von Partnern und Nutzern erstellt werden. Diese Inhalte unterliegen dem jeweils geltenden gesetzlichen Schutz, insbesondere dem des Marken-, Urheber-, Leistungsschutz- und Wettbewerbsrechts. Vervielfältigung oder eine sonstige Nutzung oder Verwertung derart geschützter Inhalte ist ohne Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers nicht zulässig.

§ 8 Haftungsbeschränkungen, Haftung und Gewährleistung

1. Die Haftung der Netz Leipzig ist ausgeschlossen, soweit nicht ein Schaden durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d. h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf (so genannte Kardinalpflichten). Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den Netz Leipzig als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die er kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen.
2. Soweit Netz Leipzig nicht unbeschränkt haftet, verjähren die Schadensersatzansprüche - soweit sie nicht auf eine Haftung wegen Vorsatzes zurückgehen - in zwei Jahren.
3. Netz Leipzig haftet weder für die Benutzbarkeit der Leistungen von Service und Internet Providern noch dafür, dass die Dienste stets unterbrechungs- und fehlerfrei zur Verfügung stehen oder ein sicherer Datentransfer erfolgt. Netz Leipzig übernimmt keine Verantwortung für den Verlust oder die nicht vollständige, verspätete oder nicht ordnungsgemäße Übermittlung von Daten oder Diensten.
4. Netz Leipzig haftet nicht für die Folgen einer unbefugten Weitergabe oder Nutzung von Passwörtern. Der Nutzer verpflichtet sich, Netz Leipzig von jeder Haftung freizustellen bzw. Ersatz für Schäden zu leisten, die sich aus der Nutzung oder dem Missbrauch seiner Zugangsdaten ergeben.
5. Ferner ist Netz Leipzig nicht verantwortlich für die Inhalte von Dritten, für die von Nutzern vorgenommenen Eintragungen, sowie für die Inhalte der verlinkten Seiten außerhalb des Serviceportals.
6. Die Haftung nach den Vorschriften des Haftpflichtgesetzes und Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt.

§ 9 Änderungen der Allgemeinen Nutzungsbedingungen

1. Netz Leipzig ist berechtigt, die Nutzungsbedingungen für die Zukunft zu ändern, soweit dies für den Nutzer zumutbar ist.
2. Über die Änderung informiert Netz Leipzig den Kunden mindestens 6 Wochen vor Inkrafttreten in Textform. Die Änderungen gelten als angenommen, wenn der Nutzer nicht innerhalb von 2 Wochen nach der Bekanntgabe in Textform widerspricht. In der Bekanntgabe der Änderungen weist Netz Leipzig den Nutzer auf sein Widerspruchsrecht und auf die Folge eines unterbliebenen Widerspruchs hin. Widerspricht der Nutzer den Änderungen, werden die Änderungen nicht wirksam. Das Recht zur Kündigung des Vertrages bleibt unberührt.

§ 10 Datenverwendung / Datenschutz

1. Im Rahmen der Leistungserbringung werden personenbezogene Daten erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt. Die Speicherung erfolgt elektronisch. Außerdem werden Daten über den Abruf der Inhalte vom Serviceportal festgehalten.
2. Netz Leipzig verpflichtet sich, die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz insbesondere die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und das Telekommunikations-Telemedien-Datenschutz-Gesetz (TTDSG) zu beachten.

§ 11 Schlussbestimmungen

1. Für die vertraglichen Beziehungen der Parteien gilt deutsches Recht.
2. Gerichtsstand ist Leipzig, sofern der Nutzer Kaufmann, Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.
3. Eine Abtretung von Rechten und Pflichten aus diesen Nutzungsbedingungen durch den Nutzer an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Netz Leipzig.

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Klauseln dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so verpflichten sich die Vertragsparteien, statt der unwirksamen Klausel eine dem wirtschaftlich Gewollten möglichst nahekommende, rechtlich aber wirksame Klausel zu vereinbaren. Gleiches gilt im Falle einer regelungsbedürftigen Lücke. Die Rechtswirksamkeit der übrigen Vereinbarungen wird von der eventuellen Unwirksamkeit einzelner Klauseln nicht berührt.